



Sammlung Theaterzettel

Der fliegende Holländer

Kähler, Willibald

15.11.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 15. November 1903.

15. Vorstellung im Abonnement C.

Der fliegende Holländer

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Personen:

Daland, ein norwegischer Seefahrer	Karl Marg.
Senta, seine Tochter	Dina van der Bijver.
Erik, ein Jäger	Friedrich Carlen.
Mary, Senta's Amme	Betty Kosler.
Der Steuermann Daland's	Alfred Sieder.
Der Holländer]	Max Buchath.

Matrosen des Norwegers. Die Mannschaft des fliegenden Holländers. Norwegische Mädchen und Frauen.

Ort der Handlung: Die norwegische Küste.

Textbücher sind an der Kasse für 70 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Frank: Luise Fladnitzer, Margarethe Brandes. — Verlaubt: Wilhelm Fenten.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	Loge III. Rang, 2. Reihe	Mk. 2.— per Platz
3. und 4. Reihe	7.— " "	(einschl. Proszeniumsloge)	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.— " "	Sperreitz im Parkett	4.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "		
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Siechplatz im Parkett	3.50 " "
Loge II. Rang, 2 u. 3. Reihe	3.50 " "	Parterre	2.50 " "
		Galerieloge	1.20 " "
		Galerie	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags v. 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperreitz an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73) Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Neues Theater im Rosengarten.

DIE FLIEGE (LA MOUCHE).

Schwank in 3 Akten von Antony Mars. In deutscher Bearbeitung von Benno Jacobson.

Montag, den 16. November 1903. Im Hoftheater. 15. Vorstellung im Abonnement D.

GRAF ESSEX.

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerei.